



**Workshop
20.3.2012**

HERZLICH WILLKOMMEN!

Programm

- ▶ **13.00 Begrüßung**
- ▶ **13.10 Einleitung** *Mag. Edeltraud Stiftinger, Siemens AG Österreich*
- ▶ **13.20 Kooperation und Vergaberecht: Lösungen statt Konfrontation** *Dr. Matthias Öhler*
- ▶ **13.50 Aktuelles von den Smart Cities Aktivitäten des Klima- und Energiefonds** *DI Theresia Vogel, Klima- und Energiefonds*
- ▶ **14.05 Neues aus Brüssel** *DI Catrin Haider, BMVIT*
- ▶ **14.20 Ausblick auf kommende Smart Cities-relevante Ausschreibungen im 7. EU Forschungsrahmenprogramm**
DI Siegfried Loicht, FFG
- ▶ **14.40 Die Technologieplattform Smart Cities Austria – Präsentation und Aktuelles** *DI Friedrich Kapusta, Energieinstitut der Wirtschaft*
- ▶ **15.00 „Smart Energy Break“**



Die Technologieplattform Smart Cities Austria – Präsentation und Aktuelles

Friedrich Kapusta

Technologieplattform Smart Cities Austria

- ▶ Gegründet im April 2011 zur Vorbereitung von SET-Plan Aktivitäten (Bereich Smart Cities) unter Einbindung der Wirtschaft
- ▶ Ist ein Zusammenschluss von Unternehmen, Forschungsinstituten und Städten, die sich im Bereich Smart Cities engagieren
- ▶ Dient zur Positionierung und als Kommunikationsplattform im Rahmen der EU- und österreichischen Aktivitäten zum SET-Plan
- ▶ Engagiert sich für Demonstrations- und Leuchtturmprojekte zu Smart Cities in Österreich und Europa

Entwicklung/Umsetzung innovativer Wege zur Integration von bestehenden Technologien, die es Städten und Regionen ermöglichen, hervorragende Lebensqualität mit einem attraktiven Wirtschaftsstandort zu verbinden und dabei zunehmend energie- und ressourceneffizienter zu werden.

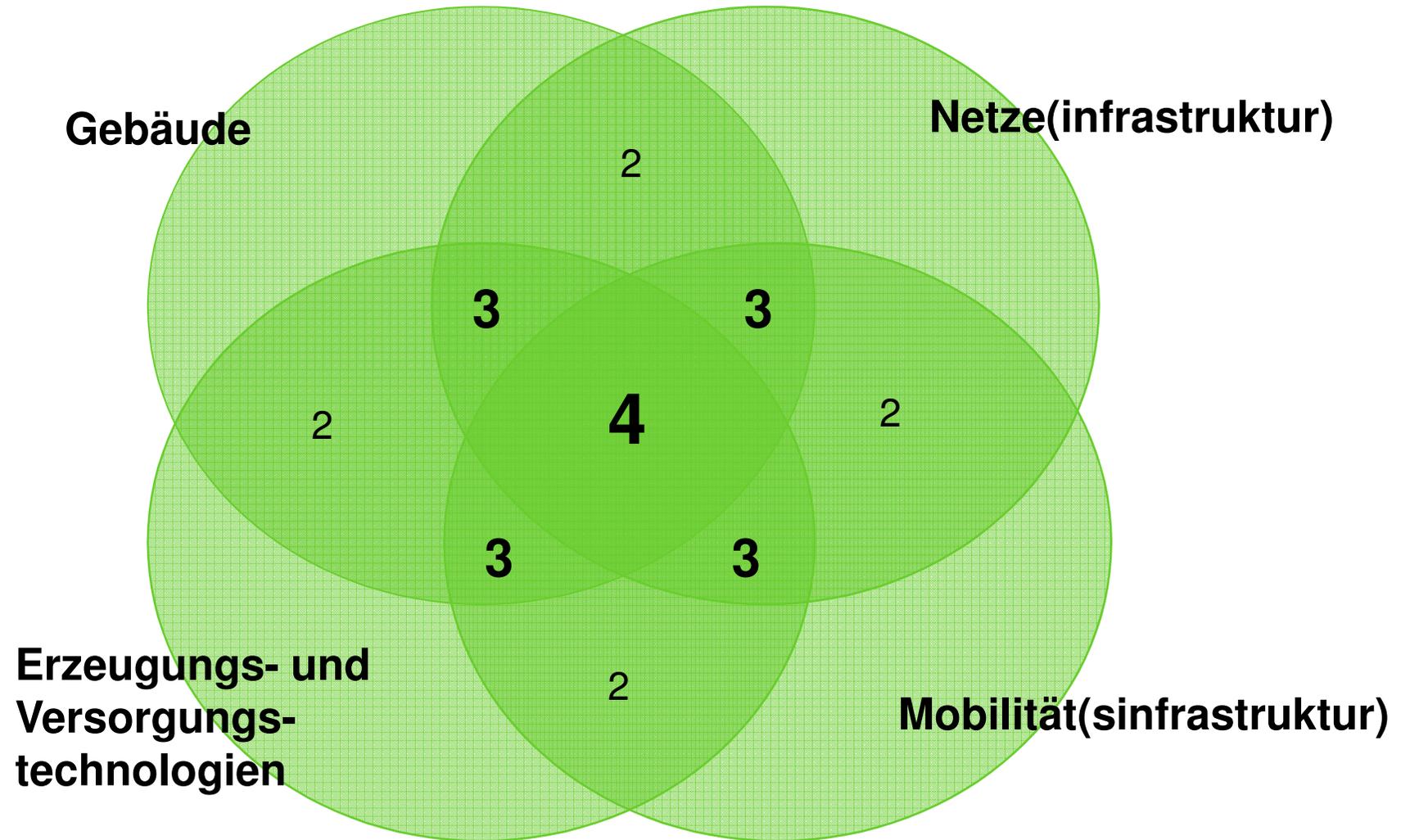
SET-Plan Industrieinitiativen

Industrie- initiative	€- Bedarf F&E, Demo, frühe Markteinführung	Ziele (bis 2020)	Status
Windkraft	6 Mrd. €	Kosten, Offshore, Netzintegration; 5-10 Pilotanlagen, 10 Demoprojekte, 5 Prototypen für Offshore Fundamente	Start Juni 2010
Solarenergie (PV / CSP)	16 Mrd €	PV: 5 Pilotanlagen f. automatisierte Massenfertigung, Demo zentral und dezentral; CSP: 10 Prototyp-Kraftwerke	Start Juni 2010
Stromnetze	2 Mrd. €	echter Binnenmarkt, Integration volatiler Energiequellen, Management d. Wechselbez. zw. Lieferanten. und Kunden; 20 Demoprojekte	Start Juni 2010
Bioenergie	9 Mrd. €	fortgeschrittene Biokraftstoffe, Biomasse KWK; 30 Demoanlagen	Start Nov 2010
CO ₂ – Abscheidung	13 Mrd. €	Demonstration der vollständigen CCS-Kette in industriellem Maßstab	Start Anfang 2010
Nuklear	7 Mrd. €	Generation IV Reaktoren, erste KWK-Reaktoren	Start Nov 2010
Smart Cities (Energie- effizienz)	11 Mrd. €	Ausgangspunkt für Einführung intelligenter Netze, einer neuen Generation intelligenter, energieeffizienter Gebäude, sowie von emissionsarmer Mobilität	Start Herbst 2011

Ziele

- ▶ Innovative Wege zur Integration von bestehenden Technologien sowie Entwicklung und Umsetzung von nicht-technologischen Lösungen, die es Städten ermöglichen, hervorragende Lebensqualität für die Bevölkerung sowie einen attraktiven Wirtschaftsstandort zu bieten und dabei zunehmend energie- und ressourceneffizienter zu werden.
- ▶ Interdisziplinäre Weiterentwicklung von Smart Cities Lösungen ▶ Beitrag zur Erreichung der EU-Ziele für Energieeffizienz, CO2 Emissionen, erneuerbare Energien.
- ▶ Engagement für Demonstrations- und Leuchtturmprojekte zu Smart Cities in Österreich und Europa ▶ Erprobung und vermehrte Anwendung dieser Lösungen
- ▶ Beteiligung an einschlägigen europäischen Initiativen und Aktivitäten ▶ anerkannter Richtungsgeber werden
- ▶ Positionierung von Smart Cities F&E Themen und Demovorhaben, die für die heimische Wirtschaft von besonderem Interesse sind, in europäischen und nationalen Programmen.

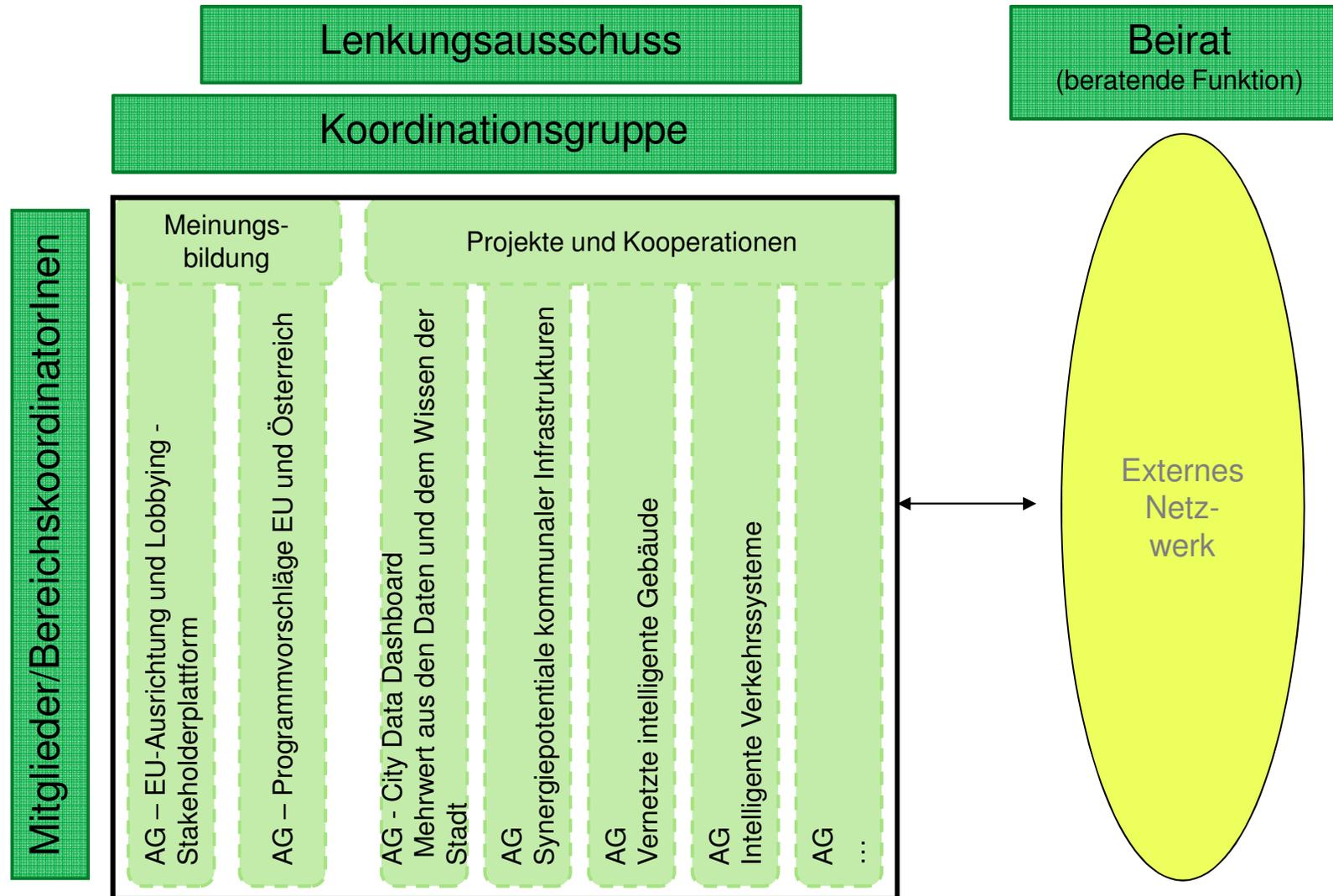
TPSCA - Themenbereiche



Mitglieder

- AEE Institut für Nachhaltige Technologien AEE INTEC
- AIT Energy Department, ÖPFZ Arsenal Ges.m.b.H
- AutomationX GmbH
- Bären Batterie GmbH
- Beckhoff Automation GmbH
- ConPlusUltra GmbH
- CREE GmbH
- Dachverband Energie-Klima
- Energieinstitut an der Johannes Kepler Universität Linz GmbH
- Energie Steiermark AG
- Energieinstitut der Wirtschaft
- Energy Research Austria
- EVERYNEAR GmbH
- General Electric International Inc.
- GEO-TEC Solar Industries GmbH
- IBM Österreich GmbH
- IG Passivhaus
- Industriellenvereinigung
- Infineon Technologies Austria AG
- Kapsch Gruppe
- Marktgemeinde Perchtoldsdorf
- MM.WERK
- NEW ENERGY Capital Invest GmbH
- Ochsner Wärmepumpen GmbH
- Oesterreichs Energie
- Philips Austria GmbH
- Photovoltaic Austria
- raum&kommunikation
- Siemens AG Österreich
- S.O.L.I.D. Gesellschaft für Solarinstallation und Design mbH
- Telekom Austria M2M GmbH
- TU Wien – Forschungszentrum Energie und Umwelt
- Verband Austria Solar
- VERBUND AG

Aufbau



(Geplante) Aktivitäten der Plattform

- ▶ Etablierung als zentraler Wirtschafts-Ansprechpartner zu SC Themen, Diskussionspartner für Politik
- ▶ Entwicklung und Unterstützung von interdisziplinärem Informationsaustausch & Kooperationen zwischen Plattformteilnehmern
- ▶ Regelmäßige Informationen – Homepage: Ausschreibungen, gesetzl. und rechtl. Rahmenbedingungen, Screening von internationalen SC-Projekten, Kooperationsanfragen,..)
- ▶ Mitarbeit in einschlägigen europäischen Initiativen und Aktivitäten (EU Stakeholder Plattform SC) durch Erarbeitung von Positionen und Inputs
- ▶ Erstellung einer Roadmap & Research Agenda zur Darstellung der wünschenswerten Entwicklung und der dafür erforderlichen Umsetzungsmaßnahmen
- ▶ Definition von Anforderungen/Voraussetzungen (gesetzl. Rahmenbedingungen, Finanzierungsmodelle, Business Cases,...) für die Umsetzung von Smart City Projekten

Bisherige Aktivitäten

- ▶ März-April 2011:
 - ▶ Vorbereitungsworkshops, Gründung
- ▶ Mai 2011
 - ▶ 1. Arbeitstreffen, Teilnahme an Konsultation der EU-Kommission
- ▶ November 2011
 - ▶ Präsentation der TPSCA beim Strategieforum
 - ▶ Launch Website www.tp-smartcities.at
- ▶ Dezember 2011
 - ▶ Runder Tisch mit Gemeinden
- ▶ Jänner 2012
 - ▶ Runder Tisch Koordination EU-Kontakte
- ▶ März 2012
 - ▶ Präsentation bei DG Energy

▶ Juni 2011 – März 2012
▶ laufende Treffen Koordinationsgruppe,
erste Treffen der Arbeitsgruppen

Smart Cities Days Graz 12./13.4.

- ▶ Workshop 4 „Wie Städte und Wirtschaft erfolgreich kooperieren können“
 - ▶ Vorstellung von „Good Practice Beispielen“
 - ▶ Vernetzungsmöglichkeiten Städte-Wirtschaft
- ▶ Organisiert im Auftrag des KLI.EN
Anmeldung: <http://www.stadtlabor2012.tugraz.at/>
- ▶ 10 Freikarten zu vergeben!
Bei Interesse bitte beim EIW melden
- ▶ Ausstellungsmöglichkeit im Foyer
- ▶ Gesonderte Einladung folgt



Smart Cities Days –
Stadtlabor 2012
11. bis 13. April 2012 in Wien und Graz

Programm



Weitere Informationen

www.tp-smartcities.at

SUCHE:

MITGLIEDER LOGIN: Benutzernamen Passwort [ENGLISH](#)



Technology Platform Smart Cities Austria

- ÜBER UNS
 - ▶ Ziele der Plattform
 - ▶ [Organisation](#)
 - ▶ Hintergrund / Motivation
- MITGLIEDER
- ARCHIV
- INTERNER BEREICH

KONTAKT

Energieinstitut der Wirtschaft GmbH

Webgasse 29/3
1060 Wien
T: +43-1-343 3430 -50
www.energieinstitut.net



ORGANISATION

Der Aufbau der Technologieplattform



Struktur der TPSCA

Ein wesentlicher Teil der Aktivitäten der Plattform wird sich in **Arbeitsgruppen (AG)** abspielen, deren Themen von den Mitgliedern der Plattform vorgeschlagen werden können.

Für die vier Kompetenzfelder Gebäude, Mobilität (sinfrastruktur), Infrastruktur – Netze und -management sowie Infrastruktur – Erzeugungs- und Versorgungstechnologien gibt es je eine/n **Bereichsleiter/in** und eine/n Stellvertreter/in, die den Überblick über die Aktivitäten der verschiedenen AGs hinsichtlich der den jeweiligen Bereich betreffenden Aspekte haben. Als Ansprechpartner und Informationsdrehscheibe stellen die die wechselseitige Informationen der Arbeitsgruppen sowie die Information bzw. Einbindung der VertreterInnen anderer Technologieplattformen sicher, um Synergieeffekte zu erzielen und Doppelgleisigkeiten zu vermeiden.

Die BereichsleiterInnen und ihre Stellvertreter bilden gemeinsam mit den LeiterInnen der Arbeitsgruppen die **Koordinationsgruppe**, die die inhaltliche Koordination der Aktivitäten der Arbeitsgruppen, die Vorbereitung von Positionen der Technologieplattform inklusive der

LINKS

- ▶ Dokumentation der Vorbereitungs- und Gründungsworkshops

DOWNLOADS

- ↓ Struktur_der_Plattform_grafik.pdf (136.2 kB)
Organigramm der Plattform
- ↓ Beitrittserklärung_leer.docx (22.9 kB)
Formular Beitrittserklärung